



PRESSEMELDUNG

Nur 81 Unternehmen aus Baden-Württemberg schaffen es in die nächste Runde:

Dr. Liebe erreicht Juryliste des „Großen Preis des Mittelstandes“ 2026.

Leinfelden-Echterdingen, 27.05.2026. Die Dr. Rudolf Liebe Nachfolger GmbH & Co. KG hat die Juryliste 2026 im Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“ erreicht. Damit gehört der Spezialist für medizinische Zahncremes zu den wenigen mittelständischen Unternehmen aus Baden-Württemberg, die in die nächste Runde des von der Oskar-Patzelt-Stiftung ausgerichteten Wettbewerbs eingezogen sind. Bundesweit wurden 473 Unternehmen aus insgesamt 4.842 nominierten Betrieben ausgewählt. In Baden-Württemberg stehen 81 Unternehmen auf der Juryliste.

Die Aufnahme von Dr. Liebe in die Juryliste würdigt insbesondere die langfristige Unternehmensentwicklung, die Produktion am Standort Deutschland sowie die konsequente Spezialisierung auf medizinische Mundpflege. Das unabhängige Familienunternehmen entwickelt, produziert und vertreibt seine medizinischen Zahncremes Ajona, Aminomed sowie Pearls & Dents am Standort Leinfelden-Echterdingen. Rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass jährlich etwa 18 Millionen Tuben über Pharmagroßhandel, Drogerien, Supermärkte, Zahnarztpraxen, Dentalhandel und Apotheken zu den Verbrauchern gelangen.

„Dass Dr. Liebe die Juryliste erreicht hat, freut uns sehr. Die Nominierung bestätigt unseren Anspruch, wissenschaftlich fundierte Mundpflege mit verantwortungsvollem unternehmerischem Handeln zu verbinden“, sagt Dr. Jens-Martin Quasdorff, Geschäftsführer der Dr. Rudolf Liebe Nachfolger GmbH & Co. KG. Marketingleiterin Johanna Gallant ergänzt: „Als Familienunternehmen denken wir langfristig - in der Produktentwicklung ebenso wie im Umgang mit Ressourcen, Mitarbeitenden und Partnern.“

„Vertrauen schafft Chancen“ ist das Leitmotiv des diesjährigen Wettbewerbs.

Der „Große Preis des Mittelstandes“ bewertet Unternehmen nicht allein nach Umsatz oder Größe. Im Mittelpunkt stehen fünf Kriterien: Gesamtentwicklung, Arbeits- und Ausbildungsplätze, Innovation und Modernisierung, regionales und soziales Engagement sowie Kundennähe und Marketing. Das Leitmotiv des 32. Wettbewerbs lautet „Vertrauen schafft Chancen“. Dr. Jens-Martin Quasdorff erklärt dazu: „Vertrauen entsteht nicht über



PRESSEMELDUNG

Nacht. Es wächst durch verlässliche Qualität, verantwortungsvolles Handeln und langfristige Beziehungen – zu unseren Mitarbeitenden, unseren Partnern und den Menschen, die unsere Produkte täglich verwenden. Genau deshalb passt das Leitmotiv sehr gut zu unserem Unternehmen und zu unserer inzwischen 160-jährigen Geschichte.“

Über Dr. Liebe:

Klein und rot ist die Tube, die seit ihrer Markteinführung vor mehr als 70 Jahren die Dr. Rudolf Liebe Nachfolger GmbH & Co. KG bekannt macht: Mit Ajona brachte das Unternehmen 1952 das erste medizinische Zahncremekonzentrat auf den Markt. Ajona steht mit den beiden weiteren medizinischen Zahncremes Aminomed und Pearls & Dents für die Philosophie von Dr. Liebe: natürliche Inhaltsstoffe, wo immer das möglich ist und äußerst effektive aber dennoch besonders sanfte Reinigung. Die rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des familiär geprägten Unternehmens entwickeln, produzieren und vertreiben alle drei medizinischen Zahncremes vom schwäbischen Leinfelden-Echterdingen aus. Dabei blickt Dr. Liebe auf 160 Jahre Firmengeschichte zurück.

Pressekontakt:

tara PR GmbH, Caroline Burkart, Zeppelinstraße 12, 81541 München,
Tel.: 089/92333582, E-Mail: burkart@tara-pr.de